

BIOS-Update macht Ryzentosh un-bootbar --> Hilfe bitte!

Beitrag von „medmusicus“ vom 28. Dezember 2020, 20:13

Liebe Ryzentosh-Profis,

seit dem letzten BIOS-Update bootet meine zuvor noch funktionierende Big-Sur-Installation nicht mehr. Bekomme auch keinen neu aufgesetzten Boot-Stick mehr zum Laufen.

Hardware: ASUS ROG STRIX 570-E Gaming

Ryzen 9 3900X

32 GB RAM

AMD Vega 56 mit 8 GB Arbeitsspeicher

Der Bootprozeß bleibt mit der Meldung "PCI Configuration begin" hängen.

Meine weitere Recherche und diverse Konfigurationen sowie Update auf OpenCore 0.65 und alle nightly kexts hat nichts daran geändert.

Above 4G Decoding ist aktiviert, booten klappt aber mit und ohne "npci=0x2000" bzw. "npci=0x3000" nicht. Der aktuelle AMD-Patch ist eingespielt, habe auch den experimentellen Patch probiert.

Im BIOS habe ich alle Einstellungen überprüft und nach Anleitung eingerichtet. Allerdings weiß ich nicht genau, wie ich mit den vielen USB-Ports und dem TPM umgehen soll.

Auf dem selben System bootet Linux (Gentoo) und Windows10 problemlos ohne Fehlermeldung.

Hat jemand ein ähnliches Problem schon gelöst oder eine funktionierende config.plist mit o. a. Board?

Bin mit meinem Latein am Ende und für Hilfe dankbar!

Gruß, Christian.